Zielvorgaben im Rahmen des Jugendhilfeausschusses

Der Jugendhilfehaushalt wird im Rahmen der vom Rat der Stadt Bedburg zur Verfügung gestellten Mittel im Jugendhilfeausschuss beraten.

Daher sollten insbesondere die politischen Zielvorgaben möglichst ausschließlich durch den Jugendhilfeausschuss vorgegeben werden. Soweit sich Verlauf der gesamtstädtischen Haushaltsberatung bis zur endgültigen Verabschiedung des Haushaltes Änderungsbedarf herausstellt, sollte dieser (allenfalls) als Prüfauftrag an den Jugendhilfeausschuss gegeben werden.

Damit der Haushaltsentwurf 2018 auf den aktuellen Stand im Sinne des Jugendhilfeausschusses gebracht wird, werden hier die

- Politischen Ziele laut Haushaltsplan 2017
- Politischen Ziele für den Entwurf des Haushaltsplans 2018 und
- Vorschläge der Verwaltung aufgeführt.

Es wird vorgeschlagen, die Ziele einzeln zu besprechen und dem HFA / Rat der Stadt Bedburg vorzuschlagen.

Aus Sicht der Verwaltung sind Ziele zukunftsgerichtet (kein `Istzustand`), global zu sehen und keine einzelnen (ggf. bereits beschlossenen) Arbeitsaufträge. Letztere sind besser durch die Beschlusskontrollen nachzuhalten.

Produktteilplan	Haushalt 2017	Entwurf 2018	Erläuterung und Vorschlag der Verwaltung
05.341.230 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)	Fehlanzeige	Fehlanzeige	Keine
06.361.240 Tagespflege	Durch die Verwaltung ist eine engmaschige Qualitätskontrolle und eine damit verbundene Qualitätssicherung der Tagespflege sowie der Tagespflegeeltern zu gewährleisten und das Angebot bedarfsgerecht auszubauen. Die Qualitätssicherung und Kontrollen werden im Zusammenwirken mit den Ausbildungsträgern für Tagespflege entwickelt. Mindestens zweimal im Jahr findet eine Überprüfung auf der Basis von festgelegten Qualitätsstandards statt. Über die Bedarfsdeckung wird regelmäßig im JHA berichtet, eine Zielerreichung ist kontinuierlich zu überprüfen. Bedarfsplanung im Jugendhilfeausschuss vom 10.03.2015 [WP9-28/2015] TOP 4 Großtagespflege im Jugendhilfeausschuss vom 10.03.2015 [WP9-87/2015] TOP 14 (n.ö.) Bedarfsplanung im Jugendhilfeausschuss am vom 01.03.2015 [WP9-23/2016] TOP 5 Großtagespflege im Jugendhilfeausschuss vom 10.03.2015 [WP9-24/2016] TOP 15 (n.ö.) Bedarfsplanung im Jugendhilfeausschuss vom 07.06.2016 [WP9-98/2016] TOP 5 Ausbau Großtagespflegestelle im Jugendhilfeausschuss vom 07.06.2016 [WP9-104/2016] TOP 6	Durch die Verwaltung ist eine engmaschige Qualitätskontrolle und eine damit verbundene Qualitätssicherung der Tagespflege sowie der Tagespflegeeltern zu gewährleisten und das Angebot bedarfsgerecht auszubauen. Die Qualitätssicherung und Kontrollen werden im Zusammenwirken mit den Ausbildungsträgern für Tagespflege entwickelt. Mindestens zweimal im Jahr findet eine Überprüfung auf der Basis von festgelegten Qualitätsstandards statt. Über die Bedarfsplanung und -deckung wird regelmäßig, jährlich im JHA berichtet.	Hierbei handelt es sich um eine gesetzliche Vorgabe. Die Bedarfe und deren Deckung wird immer im JHA beschlossen. Eine politische Zielvorgabe diesbezüglich ist entbehrlich und sollte gestrichen werden. (Kein Ziel sondern ein Ist)
06.363.250 Allgemeiner Sozialer Dienst	Gemäß den gesetzlichen Anforderungen nach SGB VIII sind die auszuführenden Tätigkeitsbereiche des ASD durch qualifiziertes Personal sicherzustellen und durch entsprechende Fortbildungsangebote zu erweitern.	Gemäß den gesetzlichen Anforderungen nach SGB VIII sind die auszuführenden Tätigkeitsbereiche des ASD durch qualifiziertes Personal sicherzustellen und durch entsprechende Fortbildungsangebote zu erweitern. Es handelt sich hierbei um eine gesetzliche Anforderung.	Hierbei handelt es sich um eine gesetzliche Vorgabe. Die Bedarfe und deren Deckung wird immer im JHA beschlossen. Eine politische Zielvorgabe diesbezüglich ist entbehrlich und sollte gestrichen werden.

	Der Allgemeine Soziale Dienst führt seine Arbeit zielführend durch qualifiziertes Personal aus und gewährleistet schnelle Hilfemaßnahmen im Rahmen des SGB VIII.	Der Allgemeine Soziale Dienst führt seine Arbeit zielführend durch qualifiziertes Personal aus und gewährleistet schnelle Hilfemaßnahmen im Rahmen des SGB VIII.	Sollte gestrichen werden.
	Halbjahresbericht im Jugendhilfeausschuss vom 01.09.2015 [WP9-133/2015] TOP 4 Haushaltsberatung im Jugendhilfeausschuss vom 01.09.2015 [WP9-124/2015] TOP 6	Halbjahresberichte und Haushaltsberatungen erfolgen jedes Jahr im Jugendhilfeausschuss (nächster geplanter Termin 05.12.2017), da es hierzu eine gesetzliche Verpflichtung gibt.	Sollte unter Erläuterungen aufgeführt werden: <i>Halbjahresberichte und Haushaltsberatungen erfolgen jedes Jahr im Jugendhilfeausschuss.</i>
	Verteilung Babybegrüßungspaket Bericht im Jugendhilfeausschuss vom 01.09.2015 [WP9-125/2015] TOP 5		Verteilung Babybegrüßungspaket wird seit Jahren praktiziert und ist daher kein Ziel mehr.
	Durch die Verwaltung wird kontinuierlich ein interdisziplinäres Netzwerk zur Hilfestellung sowie zur Prävention mit den Trägern der Jugendhilfe ausgebaut. Erfolgt zu 100 %	Durch die Verwaltung wird kontinuierlich ein interdisziplinäres Netzwerk zur Hilfestellung sowie zur Prävention mit den Trägern der Jugendhilfe ausgebaut. Erfolgt zu 100 %	Gesetzlicher Auftrag, über deren Umsetzung regelmäßig im JHA (beispielsweise den Gras Parcours) berichtet wird) Es handelt sich um keine Zielvorgabe und sollte daher gestrichen werden.
	Projektorientierte Jugendhilfemaßnahmen werden durch die Verwaltung im Rahmen präventiver Maßnahmen ausgebaut. Dazu zählen: • Konzepte bei Schulverweigerern • Anti-Gewalt-Training / Coolnesstraining • Anti Drogen Kampagne • Stellen zur Ableistung von Sozialstunden schaffen/finden Es wird regelmäßig im JHA berichtet. Im Jahr 2015 hat im Rahmen einer Anti-Drogen-Kampagne der „Gras Parcours“ im Schulzentrum stattgefunden.	<i>Projektorientierte Jugendhilfemaßnahmen werden durch die Verwaltung im Rahmen präventiver Maßnahmen ausgebaut.</i> <i>Dazu zählen:</i> <i>• Konzepte bei Schulverweigerern</i> <i>• Anti-Gewalt-Training / Coolnesstraining</i> <i>• Anti Drogen Kampagne</i> <i>• Stellen zur Ableistung von Sozialstunden schaffen/finden</i> <i>Es wird regelmäßig im JHA berichtet. Seit dem Jahr 2015 findet beispielsweise im Rahmen einer Anti-Drogen-Kampagne der „Gras Parcours“ jährlich im Schulzentrum statt.</i>	Gesetzlicher Auftrag, über deren Umsetzung regelmäßig im JHA (beispielsweise den Gras Parcours) berichtet wird). Es handelt sich um keine Zielvorgabe und sollte daher gestrichen werden. Könnte unter „Erläuterungen“ aufgeführt werden. <i>Zu den projektorientierten Jugendhilfemaßnahmen im Rahmen präventiver Maßnahmen zählen:</i> <i>• Konzepte bei Schulverweigerern</i> <i>• Anti-Gewalt-Training / Coolnesstraining</i> <i>• Anti Drogen Kampagne</i> <i>• Stellen zur Ableistung von Sozialstunden schaffen/finden.</i>

	Zur Verbesserung der Zusammenarbeit von Jugendgerichtshilfe und Jugendgericht während der Urlaubs- und sonstigen Ausfallzeiten wird eine in der Sache eingearbeitete Vertretung des Sachbearbeiters der Jugendgerichtshilfe in Bedburg gewährleistet. Die Jugendgerichtshilfe wird personell und finanziell in die Lage versetzt, pädagogische Maßnahmen, z.B. sozialen Trainingskurs, Anti-Aggressionskurs u.a. einzurichten, um entsprechende Angebote vorhalten zu können.	Zur Verbesserung der Zusammenarbeit von Jugendgerichtshilfe und Jugendgericht während der Urlaubs- und sonstigen Ausfallzeiten wird eine in der Sache eingearbeitete Vertretung des Sachbearbeiters der Jugendgerichtshilfe in Bedburg gewährleistet. Die Jugendgerichtshilfe wird personell und finanziell in die Lage versetzt, pädagogische Maßnahmen, z.B. sozialen Trainingskurs, Anti-Aggressionskurs u.a. einzurichten, um entsprechende Angebote vorhalten zu können. Erläuterung: Hierbei handelt es sich u.a. um eine personalinterne Angelegenheit.	Hierbei handelt es sich um einen Antrag der im JHA vorgetragen wurde. Eine personelle Umstrukturierung wurde mit den Richtern am Amtsgericht Bergheim besprochen und umgesetzt. Da es sich hierbei um eine personalinterne Angelegenheit handelte, sollte dies aus den Zielvorgaben gestrichen werden.
06.365.223 Kindertageseinrichtungen freier Träger	Das Planverfahren für den neuen Kindergarten in Kirdorf wird in der 1. Jahreshälfte 2017 abgeschlossen. Die Baumaßnahmen werden im Anschluss umgehend begonnen. Erhaltung der Trägervielfalt bezüglich Kindertagesstätten.	Politische Zielvorgaben aus 2017: Erhaltung der Trägervielfalt bezüglich Kindertagesstätten. Erläuterung: Es besteht eine große Trägervielfalt.	Die Trägervielfalt in der Stadt Bedburg ist eher außergewöhnlich hoch und stellt daher keine Zielvorgabe dar. <i>Erläuterung: Es besteht eine große Trägervielfalt.</i>
06.366.313 Jugendzentren 06.366.225 Sonstige Jugendarbeit 06.366.115 Kinderspielplätze (Anschaffung von Spielgeräten)	Politisches Ziel: Dauerhafte Sicherstellung eines flächendeckenden, qualitativ hochwertigen, „benutzerorientierten“ Angebots Fortlaufende Qualitäts- / Wirksamkeitsdialoge mit den Trägern und Modelle zur Partizipation der Nutzergruppen finden statt. Seit 2015 tagt quartalweise der Arbeitskreis zur Qualitätsentwicklung nach § 79a SGB VIII bestehend aus Verwaltung, Politik und freien Trägern.	Politisches Ziel: Dauerhafte Sicherstellung eines flächendeckenden, qualitativ hochwertigen, „benutzerorientierten“ Angebots Fortlaufende Qualitäts- / Wirksamkeitsdialoge mit den Trägern und Modelle zur Partizipation der Nutzergruppen finden statt. Seit 2015 tagt quartalweise der Arbeitskreis zur Qualitätsentwicklung nach § 79a SGB VIII bestehend aus Verwaltung, Politik und freien Trägern.	Dies ist kein Ziel, sondern ein Ist Zustand <i>Erläuterung: Seit 2015 tagt quartalweise der Arbeitskreis zur Qualitätsentwicklung nach § 79a SGB VIII bestehend aus Verwaltung, Politik und freien Trägern</i>

	Politischer Prüfauftrag: Zur Sicherstellung eines flächendeckenden Angebotes wird die Verwaltung beauftragt, die Errichtung eines Jugendzentrums oder einer ähnlichen Einrichtung (ggf. als Dependance) in Bedburg, Stadtteil Bedburg, sowohl hinsichtlich des Bedarfs als auch hinsichtlich einer Umsetzbarkeit zu prüfen.	Politischer Prüfauftrag: <i>Zur Sicherstellung eines flächendeckenden Angebotes wird die Verwaltung beauftragt, die Errichtung eines Jugendzentrums oder einer ähnlichen Einrichtung (ggf. als Dependance) in Bedburg, Stadtteil Bedburg, sowohl hinsichtlich des Bedarfs als auch hinsichtlich einer Umsetzbarkeit zu prüfen.</i> Der Antrag wurde am 10.03.2015 im JHA beraten und vom Antragsteller zurückgezogen	Dazu gab es 2015 einen Antrag der FWG, der im JHA am 10.03.2015 zurückgezogen wurde.
	Politische Zielvorgaben: Zur Unterstützung der Integration in das Berufsleben werden jungen Arbeitslosen und jungen Flüchtlingen Angebote für Berufsorientierungsmaßnahmen vor Ort unterbreitet, soweit die Aufgabe nicht in die alleinige Zuständigkeit des Jobcenters fällt.	Politische Zielvorgaben: Zur Unterstützung der Integration in das Berufsleben werden jungen Arbeitslosen und jungen Flüchtlingen Angebote für Berufsorientierungsmaßnahmen vor Ort unterbreitet, soweit die Aufgabe nicht in die alleinige Zuständigkeit des Jobcenters fällt Hierzu wurde das Projekt Talents vom Fachdienst 7 ins Leben gerufen. „Talents“ ist ein Potenzialanalyseprojekt das von der Stadt Bedburg und der TALENTBRÜCKE GmbH & Co. KG gemeinsam entwickelt wurde und sich an zwei Zielgruppen wendet: Zum einen dient es dazu, dass geflüchteten Menschen, die derzeit in Bedburg leben und einen Aufenthaltstitel haben, eine berufliche und persönliche Perspektive aufgezeigt wird. Zum anderen wenden wir uns an junge Langzeiterwerbslose Menschen im Stadtgebiet. Hier ist das Ziel, diese für die aktuellen Möglichkeiten am Standort zu sensibilisieren und Ihnen wieder Dynamik und Motivation zu verschaffen, die gerade bei jungen Menschen nach einigen Absagen oft in Frustration umgeschlagen ist.	Wurde im Fachdienst 7 im Jahr 2017 bearbeitet.

		Die Personen beider Gruppen erhalten in dem Projekt eine individuelle Stärken- und Interessenanalyse und absolvieren verschiedene Testverfahren und Übungen. Im Anschluss gibt es für jeden ein persönliches Beratungsgespräch. Zusätzlich werden Sie durch die Beteiligung lokaler Unternehmen/Partner auf vakante Stellen in Bedburg und Umgebung hingewiesen. Aktueller Status: Unternehmen und Teilnehmer zusammenbringen (www.talents-bedburg.de)	
	Zur besseren Orientierung von Eltern im Stadtgebiet und zur Akzeptanz des neuen Spielplatzkonzeptes wird beantragt, einen Spielplatzflyer zu erstellen.	Zur besseren Orientierung von Eltern im Stadtgebiet und zur Akzeptanz des neuen Spielplatzkonzeptes wird beantragt, einen Spielplatzflyer zu erstellen. Dies ist ein noch offener Arbeitsauftrag aus dem JHA.	Hier stellt sich die Frage, ob dies nicht im Rahmen der Beschlusskontrollen nachgehalten werden soll. Ziele sollten „globaler“ formuliert sein und sich nicht auf beschlossene Arbeitsaufträge beschränken.
	Ebenfalls entwickelt die Verwaltung gemäß politischem Antrag eigene Stadtrallyes, welche die Kinder vorzugsweise in den Sommerferien absolvieren können.	Ebenfalls entwickelt die Verwaltung gemäß politischem Antrag eigene Stadtrallyes, welche die Kinder vorzugsweise in den Sommerferien absolvieren können. Dies ist ebenfalls ein offener Arbeitsauftrag aus dem JHA.	Hier stellt sich die Frage, ob dies nicht im Rahmen der Beschlusskontrollen nachgehalten werden soll. Ziele sollten „globaler“ formuliert sein und sich nicht auf beschlossene Arbeitsaufträge beschränken.